Bücherschau.

Sammlung chemischer und chemisch-technischer Vorträge. VIII. Bd. 8. Heft: Der gegenwärtige Stand der Schwefelsäureindustrie, von Dr. GUSTAV RAUTER, Charlottenburg. Seite 257—302. Preis 1.20 Mk., im Abonnement 1 Mk. (Stuttgart, Ferdinand Enke, 1903.)

Bis vor kurzem schien es, daß die Schwefelsäureindustrie etwas Abgeschlossenes, Fertiges sei, indem die zugrundeliegenden Prozesse nach jeder Richtung hin so durchgearbeitet waren, daß höchstens nur noch für geringfügige Besserungen Platz zu sein schien. Und jetzt stehen wir inmitten einer durchgreifenden Umwälzung. Es erscheint deshalb wohl angemessen, den gegenwärtigen Stand der Schwefelsäureindustrie einmal zusammenfassend von den verschiedensten Gesichtspunkten aus zu beleuchten, wie das der Verfasser in dem vorliegenden Druckheft getan hat. Die Zeit hierfür scheint namentlich auch in Hinblick darauf günstig gewählt zu sein, als die Hochflut der Patentanmeldungen und Erteilungen gegenwärtig verrauscht ist und die wissenschaftliche Seite des Kontaktverfahrens in den Vordergrund des Interesses gerückt ist. *F. W. Küster.*

Zur Molekulargewichtsbestimmung nach dem Siedeverfahren, von Dr. SIEGFRIED TOECHE MITTLER. 57 Seiten mit 4 Figuren im Text und 3 Tafeln. (Berlin, Ernst Siegfried Mittler und Sohn, 1903.)

Der Verfasser hat es sich zur Aufgabe gestellt, eine Methode auszuarbeiten, die Dampfdruckkurve von Lösungen und Lösungsmitteln in der Nähe der fraglichen Siedepunkte so exakt festzustellen, daß sich die Molekulargewichte gelöster Stoffe aus den so ermittelten Dampfdruckdifferenzen ermitteln ließen. Zunächst wurden die Versuche mit Quecksilberthermometern durchgeführt, dann mit Luftthermometern. Eine Anzahl kleinerer Versuche über den Einfluß der Flammengröße auf die Resultate macht den Beschluß der Arbeit. *F. W. Küster,*